

Bedienungsanleitung für die Hörsaaltechnik

Stand: 30.10.2007

für den Hörsaal HNC30



Inhalt:

Übersicht 2

Der Medienschränk 2

Beamer 3

Leinwand 3*

Lichtsteuerung 3

Der Medienschränk 4

Einschalten 4

Ausschalten 4

Saalbeleuchtung 5

Die Benutzung des Mikrofons 6

Mikrofon laden 6

Mikrofonlautstärke ändern 7

Präsentation vom Laptop/PC 8

Abspielen einer DVD 9

Abspielen einer Videokassette 10

HIRN-Port 11

Fehlerbehebung 13

Bitte lassen Sie diese **Anleitung für alle Dozierenden** hier im Schränk liegen!
Danke!

Sie finden diese Anleitung zum Herunterladen auch im Internet auf: www.rub.de/tkd

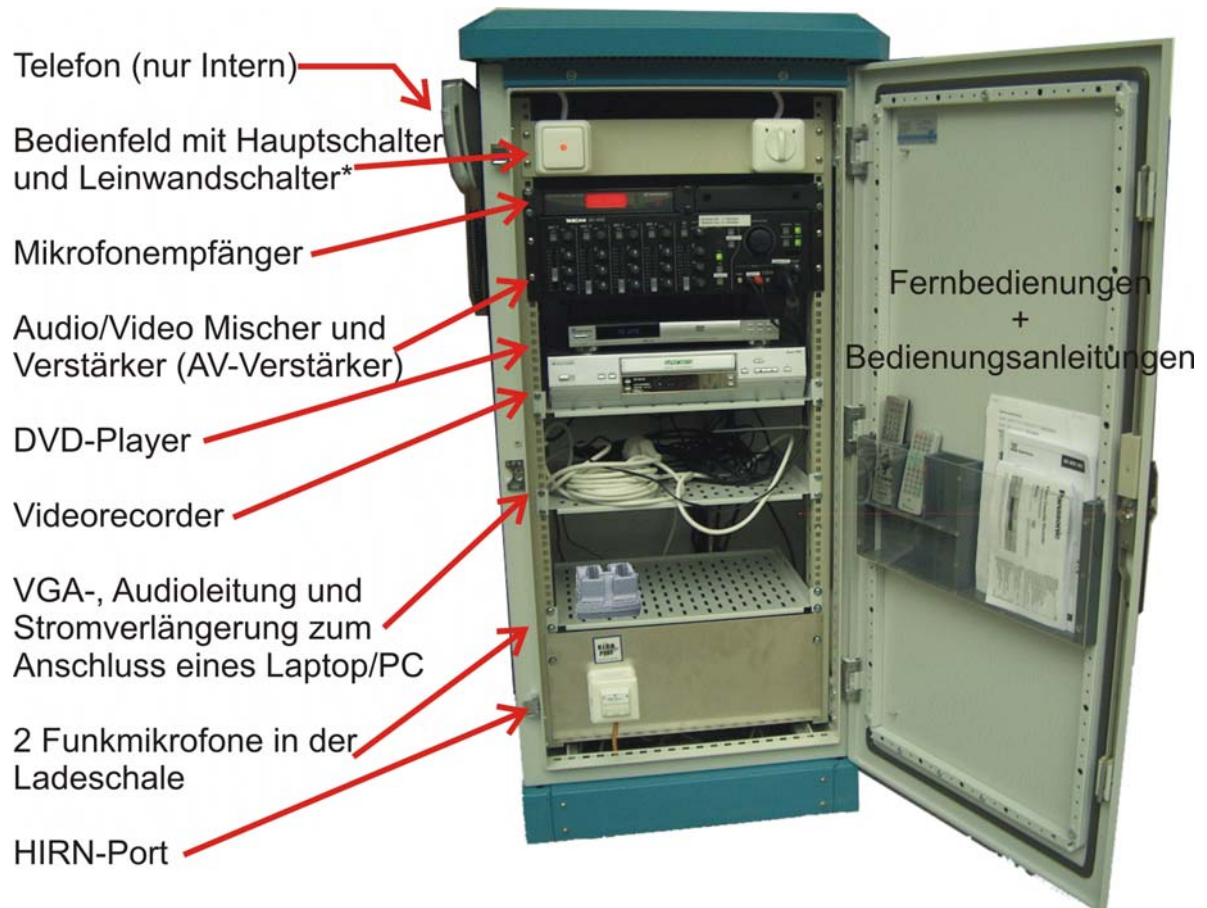
Haben Sie Anregungen zu dieser Anleitung, schreiben Sie uns bitte:

tkd-service@uv.rub.de

Übersicht

Im Hörsaal stehen Ihnen folgende technischen Einrichtungen zur Verfügung:

Der Medienschränk



Beamer (an die Hörsaaldecke montiert)



Leinwand*

* Den Leinwandschalter finden Sie neben den Tafeln.



Lichtsteuerung

für die Saalbeleuchtung, hinter oder neben den Tafeln

Der Medienschränk

Einschalten

Um die technischen Geräte im Medienschränk nutzen zu können, schalten Sie den Schränk mit dem Hauptschalter ein. Der Mikrofonempfänger und der AV-Verstärker werden dadurch eingeschaltet, DVD-Player und Video sind damit im Standby-Betrieb.

Mit dem „Leinwandschalter“ können Sie nun die Leinwand herunter und herauf fahren.

Die Lichtsteuerung für die Saalbeleuchtung finden Sie hinter oder neben den Tafeln.

Ausschalten

Am Ende der Veranstaltung schalten Sie das Mikrofon (nur den Taschensender) aus und stellen es in die Ladeschale. Das eingebaute Empfängerteil im Schränk bitte nicht ausschalten, es wird über den Hauptschalter ausgeschaltet.

Schalten Sie auch den Beamer aus und fahren Sie die Leinwand herauf (Leinwand funktioniert nur solange der Hauptschalter eingeschaltet ist). Dadurch wird eine Beschädigung der Leinwand verhindert.

Stellen Sie die Fernbedienungen zurück in die Tür des Medienschranks und legen Sie die Anschlussleitungen (VGA, Audio und Strom) einzeln aufgerollt in den Schränk zurück.

Zuletzt schalten Sie den Hauptschalter aus und schließen den Schränk ab.

Saalbeleuchtung

Um die Saalbeleuchtung zu ändern, schalten Sie die Steuerung ein (Taste „Ein“ drücken). Zum Abdunkeln der Beleuchtung drücken Sie die Taste „Dunkel“, die Beleuchtung fährt automatisch herunter. Ist die gewünschte Beleuchtungsstärke erreicht, drücken Sie die Taste „Halt“.

Vorsicht: Fahren Sie die Beleuchtung nie ganz herunter. Bei ausgeschalteter Beleuchtung sind die Treppenstufen im Hörsaal schlecht zu sehen.

Mit der Taste „Hell“ fährt die Saalbeleuchtung wieder hoch.



Die Benutzung des Mikrofons

Ein-/Ausschalten des Mikrofons:

Mit dem Schalter neben der Antenne schalten Sie das Mikrofon ein (ON) und aus.

Nach dem Einschalten dauert es ca. 10 Sekunden bis Sie sprechen können.

Vorsicht:

Es darf immer nur ein Taschensender in Betrieb sein!

Mikrofon ein-/ausschalten



Mikrofon laden

Am Ende der Veranstaltung schalten Sie das Mikrofon aus und stellen es zurück in das Ladegerät. Wenn das Mikrofon richtig eingerastet ist, leuchtet eine rote Lampe („CHARGE“) am Ladegerät.

Voll geladene Mikrofone erkennen Sie an der grünen Lampe („READY“).



Achten Sie bitte darauf, dass das Mikrophonkabel beim Schließen der Schranktür nicht eingeklemmt wird.

Mikrofonlautstärke ändern



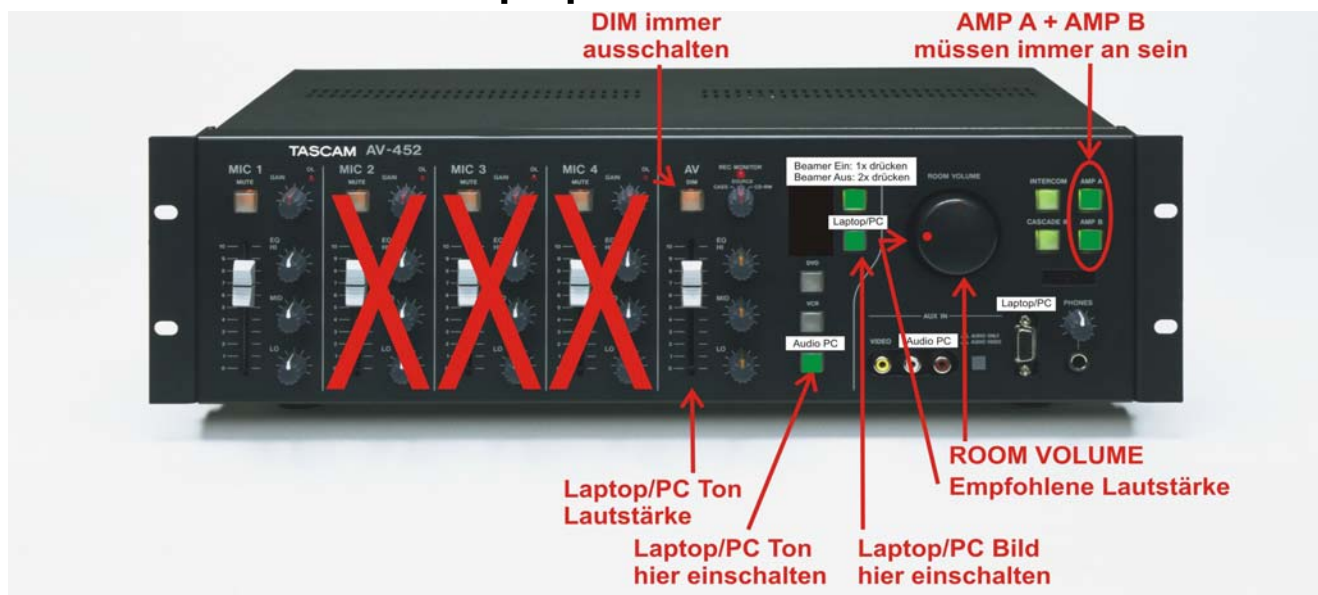
Die Lautstärke des Mikrofons stellen Sie am AV-Verstärker ein, indem Sie am Mikrofoneingang 1 (MIC 1) den **linken Schieberegler** nach oben oder unten bewegen.

Bleibt das Mikrofon stumm, überprüfen Sie am Verstärker, ob die MUTE-Taste ausgeschaltet ist. Leuchtet die MUTE-Taste, ist der Mikrofoneingang auf „stumm“ geschaltet. Durch drücken der Taste schalten Sie die MUTE-Funktion aus (Taste leuchtet nicht mehr).

Ist die Mikrofonlautstärke immer noch zu leise oder zu laut, lässt sich die Lautstärke zusätzlich über den Drehregler „GAIN“ beeinflussen. Seien sie dabei aber vorsichtig, denn es kann dabei sehr schnell zu Rückkopplungen (lautes Pfeifen) kommen.

Der große Drehregler „ROOM VOLUME“ sollte wie abgebildet (s.o.) eingestellt bleiben. Achten Sie auch darauf, dass die Lautsprecherausgänge „AMP A“ und „AMP B“ eingeschaltet sind (zum Einschalten drücken).

Präsentation vom Laptop/PC



Schalten Sie zunächst den Hauptschalter im Medienschränk ein. Schalten Sie den Beamer mit der Fernbedienung (liegt in der Tür) ein. Richten Sie dazu die Fernbedienung auf den Beamer an der Hörsaaldecke und drücken Sie die Taste „ON“ auf der Fernbedienung. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat.

Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht, den Beamer auszuschalten, indem Sie auf der Fernbedienung die Taste „OFF“ drücken und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamers und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Für den Anschluss Ihres Laptop/PC, liegen im Schrank eine VGA-Leitung für das Bild, eine Audioleitung für Tonübertragungen und eine Stromverlängerung bereit. **Schließen Sie die Leitungen an Ihren Laptop/PC** an und starten Sie Ihren Rechner.

Schalten Sie am **Beamer den RGB1 Eingang ein** (Fernbedienung Taste RGB1).

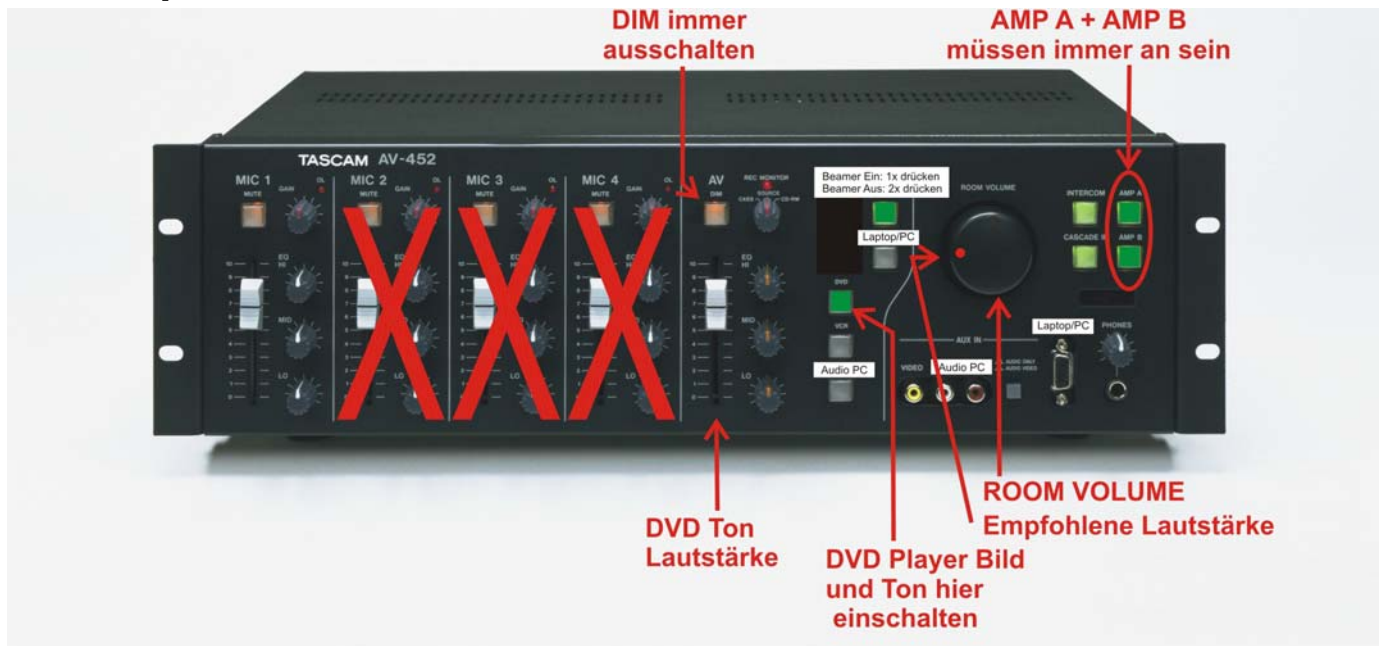
Am AV-Verstärker drücken Sie die **Taste „Laptop/PC“**, um das Bild Ihres Rechners auszuwählen. Vergewissern Sie sich, dass Sie durch die an Ihrem Laptop geeignete Tastenkombination (Typ-spezifisch) das Bild an einen externen Monitor senden (bei Dell-Geräten z.B. „Fn“+“F8“).

Möchten Sie eine Präsentation mit Ton (z.B. Videosequenzen) zeigen, drücken Sie die **Taste „Audio PC“**, um den Ton Ihres Rechners auszuwählen. Vergewissern Sie sich, dass an Ihrem Laptop die Lautstärke des Audioausgangs nicht auf stumm oder ganz leise eingestellt ist (bei Windows i.d.R. über Start → Systemsteuerung → Sounds und Audiogeräte).

Die Lautstärke können Sie am AV-Verstärker über den **rechten Schieberegler** verändern. Sollte die Lautstärke nicht ausreichen, ändern Sie bitte die Lautstärke am Audioausgang Ihres Rechners.

Der große Drehregler „ROOM VOLUME“ sollte wie abgebildet (s.o.) eingestellt bleiben. Achten Sie auch darauf, dass die Lautsprecherausgänge „AMP A“ und „AMP B“ eingeschaltet sind (zum Einschalten drücken).

Abspielen einer DVD





Schalten Sie zunächst den Hauptschalter im Medienschrank ein. Schalten Sie den Beamer mit der Fernbedienung (liegt in der Tür) ein. Richten Sie dazu die Fernbedienung auf den Beamer an der Hörsaaldecke und drücken Sie die Taste ON auf der Fernbedienung. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat.

Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht, den Beamer auszuschalten, indem Sie auf der Fernbedienung die Taste „OFF“ drücken und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamers und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Schalten Sie am **Beamer den VIDEO-Eingang ein** (Fernbedienung Taste „VIDEO“). Am AV-Verstärker drücken Sie die **Taste „DVD“**, um den DVD-Player auszuwählen.

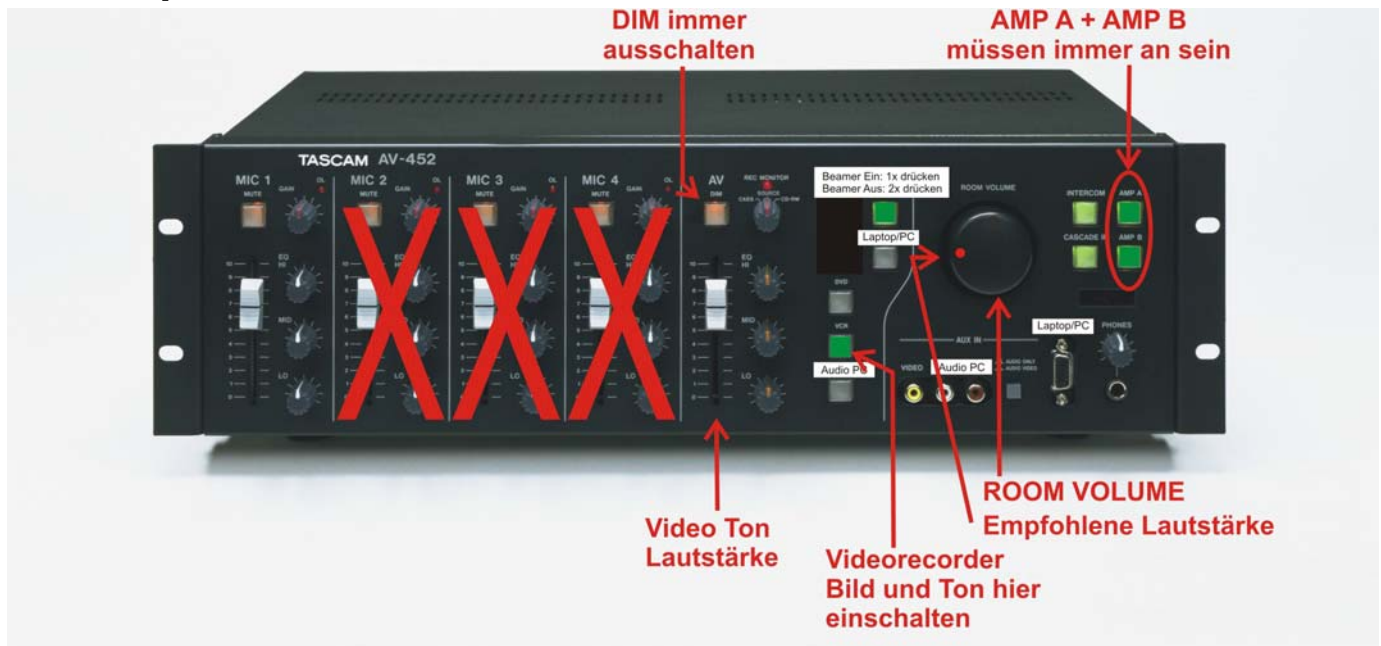
Schalten Sie den **DVD-Player** ein. Legen Sie eine DVD ein (öffnen und schließen mit ) und drücken Sie die **Wiedergabetaste** () am DVD-Player. Für die weitere Bedienung können Sie auch die Fernbedienung (liegt in der Tür) des DVD-Players nutzen.

Die Lautstärke können Sie am AV-Verstärker über den **rechten Schieberegler** verändern. Sollte die Lautstärke nicht ausreichen, ändern Sie die Gesamtlautstärke über den großen Drehregler „ROOM VOLUME“.

Vorsicht: Über den Regler „ROOM VOLUME“ verändern Sie die Lautstärke aller angeschlossenen Geräte. Auch die Lautstärke des Mikrofons wird dadurch beeinflusst. Um Rückkopplungen zu vermeiden, sollten Sie zuerst die Lautstärke des Mikrofons (linker Schieberegler) ganz herunter regeln, dann die gewünschte Lautstärke der DVD einstellen und anschließend das Mikrophon langsam auf die gewünschte Lautstärke einstellen.

Achten Sie auch darauf, dass die Lautsprecherausgänge „AMP A“ und „AMP B“ eingeschaltet sind (zum Einschalten drücken).

Abspielen einer Videokassette



Schalten Sie zunächst den Hauptschalter im Medienschränk ein. Schalten Sie den Beamer mit der Fernbedienung (liegt in der Tür) ein. Richten Sie dazu die Fernbedienung auf den Beamer an der Hörsaaldecke und drücken Sie die Taste ON auf der Fernbedienung. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat.

Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht, den Beamer auszuschalten, indem Sie auf der Fernbedienung die Taste „OFF“ drücken und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamers und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Schalten Sie am **Beamer den VIDEO-Eingang ein** (Fernbedienung Taste „VIDEO“).

Schalten Sie den **Videorecorder ein** und drücken Sie am AV-Verstärker die **Taste „VCR“**, um den Videorecorder auszuwählen.

Legen sie eine Videokassette ein (ausgeben mit ▲) und drücken Sie die **Wiedergabetaste** (▶) am Videorecorder. Für die weitere Bedienung können Sie auch die Fernbedienung (liegt in der Tür) des Videorecorders nutzen.

Die Lautstärke können Sie am AV-Verstärker über den **rechten Schieberegler** verändern. Sollte die Lautstärke nicht ausreichen, ändern Sie die Gesamtlautstärke über den großen Drehregler „ROOM VOLUME“.

Vorsicht: Über den Regler „ROOM VOLUME“ verändern Sie die Lautstärke aller angeschlossenen Geräte. Auch die Lautstärke des Mikrofons wird dadurch beeinflusst. Um Rückkopplungen zu vermeiden, sollten Sie zuerst die Lautstärke des Mikrofons (linker Schieberegler) ganz herunter regeln, dann die gewünschte Lautstärke der DVD einstellen und anschließend das Mikrophon langsam auf die gewünschte Lautstärke einstellen.

Achten Sie auch darauf, dass die Lautsprecherausgänge „AMP A“ und „AMP B“ eingeschaltet sind (zum Einschalten drücken).

HIRN-Port

Kopie der Internetseite des Rechenzentrums der Ruhr-Universität-Bochum, weitere Informationen zum HIRN-Port finden Sie auf den Internetseiten des Rechenzentrums:

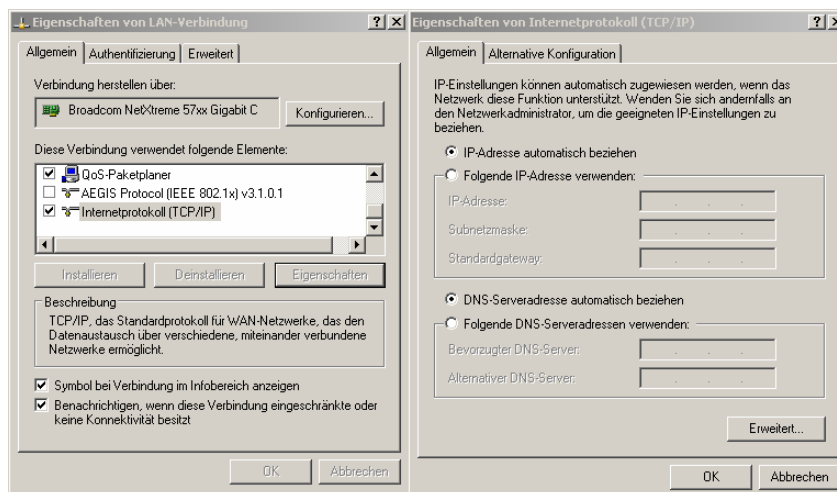


<http://www.rz.rub.de/dienste/netze/hirnport.html>

Was ist ein HIRN-Port?

Ein "HIRN-Port" ist eine, für die Allgemeinheit zugängliche Internet-Anschlussdose. Diese Zugänge sind meistens in Hörsälen, Seminarräumen oder studentischen Arbeitsräumen zu finden. Alle Anschlussdosen, die bis dato einen Zugang via LockAndKey darstellten, werden nach und nach auf HIRN-Ports umgestellt. (Für diejenigen, die schon mit LockAndKey gearbeitet haben: Ein HIRN-Port ist ein LockAndKey Anschluss mit dynamischer IP-Adresse.)

Um die Konfiguration der Rechner zu vereinfachen, werden die IP-Adressen an den HIRN-Ports dynamisch (mittels DHCP) vergeben. Die Klienten müssen jetzt nicht mehr auf bestimmte Adressen konfiguriert werden. Zur Konfiguration der automatischen IP-Adresse wenden Sie sich bitte an Ihren Netzadministrator (siehe auch den Screenshot unten für Windows 2000/XP). Mehr Infos finden Sie im Internet



Voraussetzungen

Um einen HIRN-Port nutzen zu können, brauchen Sie einen Rechner mit Ethernet Netzwerkkarte (TwistedPair Anschluss) und eine Zugangsberechtigung. Vor der Nutzung des HIRN-Port-Zugangs muss dieser noch mit Hilfe der Zugangsberechtigung frei geschaltet werden.

Das Lock-and-Key Verfahren

An den Arbeitsplätzen, die mittels des Lock-and-Key-Verfahrens an das hochschulinterne Rechnernetz (HIRN) angeschlossen sind, ist eine zusätzliche Freischaltung für den Datenverkehr notwendig, der das lokale Netz verlässt. Im lokalen Netz können die Arbeitsplätze uneingeschränkt arbeiten.

Für die Freischaltung ist es notwendig, dass der Anwender sich mit seiner Netzzugangsberechtigung anmeldet. Für die Anmeldung ist lediglich ein Internetbrowser nötig. Mit diesem navigiert man auf die Seite

<https://login.rz.ruhr-uni-bochum.de/>



Beenden der Freischaltung

Um die Verbindung zu beenden, navigiert der Anwender seinen Browser wieder zu <https://login.rz.ruhr-uni-bochum.de> und betätigt den „Logout“-Knopf. Hierzu müssen loginID und Passwort nicht eingegeben werden.

Falls länger als 30 Minuten lang keinerlei Daten mehr in das Netz transportiert wurden, wird der Zugang automatisch gesperrt. Häufig ist dies für den Anwender nicht transparent, da das Betriebssystem zum Beispiel mit Servern noch Daten austauscht. Allerdings wird hierdurch bei der Abschaltung des Rechners erreicht, dass die Leitung nach einer gewissen Zeit wieder gesperrt ist.

Weitere Informationen zum HIRN-Port finden sie unter:

<http://www.rz.ruhr-uni-bochum.de/dienste/netze/hirnport.html>

Fehlerbehebung

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
Mikrofon funktioniert nicht / kein Ton	Taschensender ist aus	Taschensender einschalten
	Taschensender ist auf MUTE gestellt	MUTE am Taschensender ausschalten
	Empfänger im Schrank ist aus	Empfänger einschalten
	Am AV-Verstärker ist die MUTE Taste gedrückt	MUTE Taste am AV-Verstärker ausschalten
	Am AV-Verstärker ist der linke Schieberegler oder Drehregler „GAIN“ ganz leise gestellt	Linken Schieberegler auf Mittelstellung und langsam den Drehregler „GAIN“ auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME ganz leise gestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen und mit linken Schieberegler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
	Am AV-Verstärker sind die Tasten AMP A und AMP B aus	Tasten AMP A und AMP B einschalten (drücken)
	Der Akku ist leer	Zweiten Taschensender benutzen und anschalten
Mikrofon ist zu leise	Position des Ansteckmikrofons ist zu tief	Ansteckmikrofon an einer höheren Stelle anstecken
	Am AV-Verstärker ist der linke Schieberegler oder Drehregler „GAIN“ zu leise gestellt	Linken Schieberegler auf Mittelstellung und langsam den Drehregler „GAIN“ auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME ganz leise gestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen und mit linken Schieberegler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
Mikrofon pfeift / ist zu laut / Rückkopplungen	Am AV-Verstärker ist der linke Schieberegler oder Drehregler „GAIN“ zu laut gestellt	Linken Schieberegler auf Mittelstellung und langsam den Drehregler „GAIN“ auf gewünschte Lautstärke einstellen.

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME zu laut eingestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen und mit linkem Schieberegler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
Kein Bild vom Laptop/PC	Beamer ist aus	Beamer per Fernbedienung einschalten
	AV-Verstärker ist nicht auf „Laptop/PC“ eingestellt	Am AV-Verstärker Taste „Laptop/PC“ drücken
	VGA-Kabel steckt nicht richtig	Stecker am Laptop kontrollieren
	Monitorausgang am Laptop ist aus	Monitorausgang am Laptop einschalten (siehe Handbuch ihres Laptop)
Kein Ton vom Laptop/PC	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME ganz leise gestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Präsentation vom Laptop/PC) einstellen und mit rechtem Schieberegler gewünschte Lautstärke einstellen
	Am AV-Verstärker sind die Tasten AMP A und AMP B aus	Tasten AMP A und AMP B einschalten (drücken)
	Am AV-Verstärker ist der rechte Schieberegler auf ganz leise eingestellt	Rechten Schieberegler auf gewünschte Lautstärke einstellen (siehe Präsentation vom Laptop/PC)
	Am AV-Verstärker ist die Taste „DIM“ eingeschaltet	Taste DIM ausschalten
	Audioausgang am Laptop ist ausgeschaltet/ ganz leise eingestellt	Audioausgang am Laptop einschalten / lauter stellen
	Audiokabel steckt nicht richtig / steckt am falschen Anschluss	Stecker vom Audiokabel kontrollieren
Kein Bild vom DVD-Player	Beamer ist aus	Beamer per Fernbedienung einschalten
	AV-Verstärker ist nicht auf „DVD“ eingestellt	Am AV-Verstärker Taste „DVD“ drücken
	DVD-Player ist aus	DVD-Player einschalten
	Es ist keine DVD eingelegt	DVD einlegen
	DVD wurde vom Player nicht richtig erkannt (DVD stark verkratzt/verdreckt)	DVD heraus nehmen, vorsichtig reinigen und wieder einlegen

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
Kein Ton vom DVD-Player	AV-Verstärker ist nicht auf „DVD“ eingestellt	Am AV-Verstärker Taste „DVD“ drücken
	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME ganz leise gestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Abspielen einer DVD) einstellen und mit rechtem Schieberegler gewünschte Lautstärke einstellen
	Am AV-Verstärker ist der rechte Schieberegler auf ganz leise eingestellt	Rechten Schieberegler auf gewünschte Lautstärke einstellen (siehe Abspielen einer DVD)
	DVD wurde vom Player nicht richtig erkannt (DVD stark verkratzt/verdreht)	DVD heraus nehmen, vorsichtig reinigen und wieder einlegen
	Am AV-Verstärker sind die Tasten AMP A und AMP B aus	Tasten AMP A und AMP B einschalten (drücken)
	Am AV-Verstärker ist die Taste „DIM“ eingeschaltet	Taste DIM ausschalten
Kein Bild vom Videorecorder	Beamer ist aus	Beamer per Fernbedienung einschalten
	AV-Verstärker ist nicht auf „VCR“ eingestellt	Am AV-Verstärker Taste „VCR“ drücken
	Videorecorder ist aus	Videorecorder einschalten
	Es ist keine Videokassette eingelegt	Videokassette einlegen
Kein Ton vom Videorecorder	AV-Verstärker ist nicht auf „VCR“ eingestellt	Am AV-Verstärker Taste „VCR“ drücken
	Am AV-Verstärker ist ROOM VOLUME ganz leise gestellt	ROOM VOLUME auf die vorgegebene Einstellung (siehe Abspielen einer Videokassette) einstellen und mit rechtem Schieberegler gewünschte Lautstärke einstellen
	Am AV-Verstärker ist der rechte Schieberegler auf ganz leise eingestellt	Rechten Schieberegler auf gewünschte Lautstärke einstellen (siehe Abspielen einer Videokassette)
	Am AV-Verstärker ist die Taste „DIM“ eingeschaltet	Taste DIM ausschalten
	Am AV-Verstärker sind die Tasten AMP A und AMP B aus	Tasten AMP A und AMP B einschalten (drücken)